

NACHRICHTEN AUS OLPE, WENDEN UND DROLSHAGEN

Drolshagen steckt mitten drin im Strom-Thema

24.05.2013 | 00:19 Uhr

Drolshagen. Geht es nach dem Willen der Drolshager UDW-Fraktion, sollte die Stadt Drolshagen ihre Gebäude so schnell wie möglich nur noch mit „Grünem Strom“ speisen - und das zu 100 Prozent.

Das machte UDW-Sprecherin Gaby Demnig gestern Abend im Stadtrat deutlich: „Alle sind aufgerufen, zur Energiewende beizutragen.“ Und der 2. Jahrestag der Fukushima-Katastrophe sei die passende Gelegenheit, dass auch Drolshagen als ‚Großverbraucher‘ umschwenke. Als „grüner Strom“ gelte CO₂-neutraler Strom aus regenerativen Energiequellen, ausdrücklich kein Atomstrom.

Kämmerer Rainer Lange informierte daraufhin über die aktuelle Stromvertrags-Situation. Die Stadt verbrauche jährlich in ihren Gebäuden rund 750.000 Kilowattstunden (kWh), mit der Straßenbeleuchtung rund 720.000 kWh. Alles in allem hätten die Kosten in 2012 rund 245.000 € betragen. Mit dem aktuellen Stromversorger habe man einen stark rabattierten Vertrag. Deshalb sei es nicht empfehlenswert, vorzeitig auszusteigen. Schließlich sei nicht garantiert, dass ein neuer Versorger ähnliche Rabatte biete.

Grundsätzlich stehe eine Neuordnung der Verträge über Stromkonzession, Stromlieferung und Straßenbeleuchtung an. Das Ablaufdatum sei der 31. Dezember 2014.

CDU-Sprecher Hans-Dieter Lienenkämper stellte für die Mehrheitsfraktion klar, dass die Stadt sich keine Mehrausgaben leisten könne. Wenn man zu den erneuerbaren Energien wechsele, dann „nur unter akzeptablen Bedingungen und nicht um jeden Preis.“ Er kenne den Preis für ausschließlich grünen Strom nicht. Mit Blick zur UDW meinte er: „Vielleicht können mir die Mitglieder der UDW-Fraktion helfen, denn die beziehen ja sicherlich grünen Strom.“

Während Thomas Gosmann (SPD) vorschlug, das gesamte Thema in ein „umweltpolitisches Konzept“ münden zu lassen, konterte Ralf Tump-Forsthoff (UDW) die Provokation Lienenkämpfers: „Ich beziehe seit einigen Jahren grünen Strom, und bei mir ist der Fernseher noch immer gelaufen.“

Bürgermeister Hilchenbach wies daraufhin, dass sich die Stadt mit dem Thema Stromkonzessions- und Lieferverträge bereits eingehend beschäftige. Der Rat einigte sich dann darauf, das Thema im zuständigen Ausschuss weiter zu beraten.

Josef Schmidt

FACEBOOK

KOMMENTARE

[Kommentar schreiben](#)

EMPFEHLEN



THEMENSEITEN

SPD

LESEN SIE AUCH

LOKALES

Preiswerte Alternativen gesucht

ENERGIEEFFIZIENZ

Lennestadt steigt auf Ökostrom der LLK um

LETZTE HÜRDEN GENOMMEN

Discountern steht nichts mehr im Weg

STADTRAT DROLSHAGEN

Opposition geschlossen, CDU-Mehrheit aber auch

JUBILÄUMS-PARTNERSCHAFT

Flut von Besuchen koordinieren

KOMMENTARE

0 mitdiskutieren

TOP ARTIKEL AUS DER RUBRIK

MEISTGELESEN

MEISTKOMMENTIERT



KITA-LEITERINNEN

Die Grenze des Zumutbaren ist erreicht



OLPE

107 junge Leute setzen Abi-Motto in Tat um



VERFOLGUNGSJAGD

Betrunkener liefert sich Verfolgungsjagd mit der Polizei



MINISTER REMMEL

Auszeichnung für Qualität und Leistung

FOTOS UND VIDEOS



VIDEO

So klingt die Westfalenpost



WP-SOUNDLOGO

Soundlogo-Matinee der Westfalenpost



BEISETZUNG

Letztes Geleit für Pfarrer Müller



SCHÜTZENFEST

Stadtschützenfest in Lennestadt

AUS DEM RESSORT



AUSSTELLUNG

Im Galileo-Park in Lennestadt werden Besucher zu Astronauten

Der Galileo-Park in Lennestadt zeigt eine große Ausstellung mit vielen Mitmachstationen über den Mond. Besucher dürfen sogar die Landefähre selber steuern. „Das Auge der Nacht. Der Mond – unser geheimnisvoller Begleiter“ vermittelt eine Fülle von Informationen über den Mond.

NEUESTE VIDEOS



1 WM-Eskortenkinder – die Glücksbringer	1:46
 Salvador, 20.06.14: Beim Einlaufen in die Arena werden die Fußballprofis von Kids der Fußball-Eskorte begleitet, die den	Abspielen
2 Altstar Verón setzt auf Argentinien	1:12
3 Kolumbien feiert Achtelfinal-Einzug	1:43
4 Eine Tote bei schwerem Lkw-Unfall	0:34
5 Die Deutschen im Bundestrainer-Check	2:51
6 Erneut Proteste in Sao Paulo	0:56
7 Uruguay gewinnt und feiert Suárez	1:48
8 Die knuffigsten Tierbabys der Saison	1:12
9 Reiche Syrer suchen ihr Glück in	1:40
10 Wie Ölsardinen: Häftlinge in Italien	1:41
Alle Videos »	

WEITERE NACHRICHTEN AUS DEM RESSORT

blättern

**KITA-LEITERINNEN**

Die Grenze des Zumutbaren ist erreicht

**MINISTER REMMEL**

Auszeichnung für Qualität und Leistung

**OLPE**

107 junge Leute setzen Abi-Motto in Tat um

**BRÜN**

Tom Astor bringt Country-Feeling nach Brün

**DROLSHAGEN**

Wie aus einem Waisenkind Tarzan wird

**VERFOLGUNGSJAGD**

Betrunkenen liefert sich Verfolgungsjagd mit der Polizei

WAZ

(c) 2013 FUNKE DIGITAL GmbH & Co. KG

certified website

**BELIEBTE INHALTE**

- Tarifvergleiche
- Versicherungsvergleiche
- Wetter

VERGLEICHEN UND SPAREN

- Horoskop
- TV-Programm
- Kino-Programm

FUNKE MEDIENGRUPPE

- Veranstaltungskalender
- Spiele
- Tippspiel
- Partnersuche
- Shop
- Meine Nachrichtenbox

Suche

- Themenseiten
- Branchenbuch
- Website als Startseite